

Tag in der Praxis. Gemeinsam für Nordthüringen

Stärkung der praxisnahen Berufsorientierung und Fachkräftesicherung als Ziel

Betriebliche Ausbildung erlebbar machen, Ausbildungsabbrüche vermeiden durch kontinuierliche, praxisnahe Berufsorientierung

- Ein Jahr lang, einen Tag pro Woche im Betrieb (Lernen am anderen Ort)
- Vier Phasen = vier Betriebe = vier Berufe
- Für zweites Halbjahr 8. und erstes Halbjahr 9. Klasse
- Bewerbung um Praktikumsplatz als Lerneffekt für Schülerinnen und Schüler

Erfolgsrezept: abgestimmte und vertrauensvolle Netzwerkarbeit

Die gemeinsame Vision der Partner ist Basis für die Zielgruppenansprache

- enge Zusammenarbeit zwischen dem Staatlichen Schulamt Nordthüringen, der Agentur für Arbeit Thüringen Nord, der Regionalstellen der IHK Erfurt und der Kreishandwerkerschaft Nordthüringen und Kyffhäuser-Unstrut-Hainich
- Einwerben von Unternehmen zu 1/2 durch Arbeitsagentur, je 1/4 durch Kammern
- Bewerbung der Schülerinnen und Schüler um Praktikumsplätze, begleitet durch Schule und Berufsberatung
- Minimesen an den Schulen



Thüringen Nord: Vier Landkreise – ein Viertel der Regelschulen

- von 3 Schulen im Frühjahr 2022 stetiges Wachstum auf 21 Schulen im Herbst 2023 - über die Hälfte aller Regelschulen Nordthüringens
- 1.070 Schülerinnen und Schülern, mehr als 850 Unternehmen sind dabei - steigende Nachfrage innerhalb und außerhalb Nordthüringens, wachsendes mediales Interesse
- Platz 1 bei der Kundenzufriedenheit U 25 in Deutschland
- Auszeichnung durch den Vorstand der Bundesagentur für Arbeit in 07/23 für den innovativen Charakter in der Kategorie Fachkräftesicherung
- SCHULEWIRTSCHAFT-Preisträger 2023 (13. November 2023)
- Gesetzentwurf (7/6573) der Thüringer Landesregierung zur Modernisierung des Schulwesens, siehe auch: Göbel, 18.09.2023, Praxistag für Schulen geplant, Thüringer Allgemeine, S. 2